

E: Jesus, Du bist unser Friede. Dein Friede will in die Welt. Wir wollen ihn empfangen und einander weitergeben.

A: Friedensgruß

„Der Friede des Herrn sei mit dir“ – „und auch mit dir“  
Wer nicht teilnehmen möchte, kann sitzen bleiben.

A: Lied:



E: Gebet

E: Es segne euch Gott der Allmächtige und Barmherzige, Vater, Sohn und Heiliger Geist.

A: Amen. Und wohin wir gehen, dahin kommt nun auch der Herr.

## MORGENANDACHT MIT ABENDMAHL



E: Unser Anfang geschehe im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A: Amen

E: Monatsspruch

A: Lied

A: Monatspsalm im Wechsel gebetet

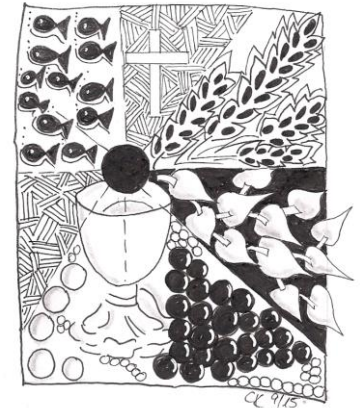
E: Lesung (z.B. von Losung und Lehrtext)

Stille oder kurze Auslegung

A: Liedvers

E: Wir bekennen:

A: Heiliger Gott, wir haben gesündigt gegen dich und unsere Mitmenschen  
in Gedanken und Worten,  
im Bösen, das wir getan,  
und im Guten, das wir unterlassen haben.



STILLE

E: Um deines Sohnes Jesu Christi willen, der für uns starb, bitten wir dich:

A: Vergib uns unsere Schuld und erneuere unser Leben.

E: Der allmächtige und barmherzige Gott hat sich über euch erbarmt!  
Darum verkündige ich euch die Vergebung eurer Sünden im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A: Wir danken Dir, Herr Jesus, dass wir aus Gnade zu Deinem Mahl eingeladen sind. Du hast uns deine Vergebung zugesagt. Nun dürfen wir sie empfangen mit Deinem Leib und Blut. Herr, wir preisen Deinen Namen. Amen.

E: Das Brot, das wir brechen, ist die Gemeinschaft des Leibes unseres Herrn Jesus Christus. Der Kelch, den wir segnen, ist die Gemeinschaft des Blutes unseres Herrn Jesus Christus.

Darum preisen wir Dich, Vater, Sohn und Heiliger Geist und stimmen ein in den Jubel aller Engel:

A: Lied:

Hei - lig, hei - lig, hei - lig ist der Herr Ze - ba - oth!

ist der Herr Ze - ba - oth! Die Län - der sind voll sei - ner

Eh - re, die Län - der sind voll sei - ner Eh - re, die

Län - der sind voll sei - ner Eh - re! Hei - lig ist der Herr!

E: Unser Herr Jesus Christus nahm in der Nacht, in der er verraten wurde, Brot, dankte, brach es, gab es seinen Jüngern und sprach: "Nehmt und esst: Das ist mein Leib, der für euch gegeben wird. Das tut zu meinem Gedächtnis".

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch, dankte, gab ihn seinen Jüngern und sprach: "Nehmt und trinkt alle daraus: Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das für euch und für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Das tut zu meinem Gedächtnis. Wahrlich ich sage euch, dass ich nicht mehr vom Gewächs des Weinstocks trinken werde bis zu dem Tag, an dem ich von neuem davon trinken werde mit euch im Reich meines Vaters."

A: Deinen Tod, o Herr, verkünden wir und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.

E: Vater, sende deinen Heiligen Geist gnädig herab auf diese Gaben und gib uns in ihnen Anteil an der Gemeinschaft mit dem Leib und Blut deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus. Lass uns teilhaben an der Fülle deines himmlischen Reiches mit allen deinen Kindern. Vereint mit ihnen beten wir ...

A: Vater unser .....

E: Schmeckt und seht, wie freundlich der Herr ist; wohl dem, der auf ihn vertraut.

[Worte zu Brot und Saft:

Christi Leib für dich gegeben.

Christi Blut für dich vergossen.

oder: Christus in Dir – die Kraft des neuen Lebens.

Christus in Dir – die Hoffnung der Herrlichkeit.]

## AUSTEILUNG DES MAHLS

A: Lied:

Dank sei dir, — ja, Dank sei dir, — wir dan - ken dir, Herr.

Dank sei dir, — ja, Dank sei dir, — o Herr. — Denn du

bist uns nah, — dein Wir - ken, Herr, — ist of - fen - bar. —

Dank sei dir, — ja, Dank sei dir, — o Herr. —